

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 52 (1990)

Heft: 2

Rubrik: LT-Aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Landmaschinenbranche: gute Umsatzentwicklung, aber EG-Sorgen

Die schweizerische Landmaschinenbranche dürfte 1989 einen Umsatzzuwachs von rund 10 Prozent erzielt haben. Zunehmende Sorgen bereitet der Branche der immer näher rückende europäische Binnenmarkt; spezifisch schweizerische Vorschriften und Regelungen gefährden die Konkurrenzfähigkeit insbesondere der inländischen Maschinenhersteller auf den internationalen Märkten.

SLV. An der 50. Mitgliederversammlung des Schweizerischen Landmaschinenverbandes SLV konnte dessen Präsident, Robert Ballmer (La Chaux-de-Fonds), feststellen, dass insbesondere das gute Wetter und die damit verbundene erfreuliche Ertragslage der Landwirtschaft der Landmaschinenbranche 1989 ein Umsatzplus von rund 10 Prozent eingebracht haben dürfte; damit hätte sich die positive Bilanz des Vorjahres fortgesetzt. Vor dem Hintergrund der unerfreulichen Branchensituation in Europa stellt der Schweizer Markt somit ein positiver Sonderfall dar. Ein Sonderfall - allerdings ein höchst bedenklicher - ist die Schweiz auch hinsichtlich gültiger und allenfalls noch anstehender, nationaler gesetzlicher Regelungen und Normierungsbestrebungen. Eine Ende 1989 durchgeführte Informationstagung des SLV hat deutlich gemacht, dass sowohl seitens der Industrie als auch der Behörden und der Konsumentenschaft einhellig postuliert wird, dass die Zeiten vorbei sind, wo technische Vorschriften, behördliche Erlasse

usw. in diesem Lande ohne Blick auf das, was sich in der europäischen Gemeinschaft tut, hervorgebracht werden sollten. Dennnoch scheint man nicht selten an spezifisch schweizerischen «Sonderzüglein» festhalten zu wollen. Aus der Sicht des SLV - wie auch der Gesamtwirtschaft - müsste der Gesetzgeber im Hinblick auf den europäischen Binnenmarkt aber bereits heute und in weit stärkerem Masse Rücksicht auf die EG-Vorschriften nehmen. Wird diese unumgängliche Aufgabe weiterhin vernachlässigt, so entstünden für die Schweizer Firmen im europäischen Markt inakzeptable Wettbewerbshemmnisse und Wettbewerbsverzerrungen, die sich letztlich auch für den inländischen Konsumenten negativ auswirken müssten.

Nach dreissigjähriger Vorstands- und Präsidialzeit trat Robert Ballmer (La Chaux-de-Fonds) zurück und wurde für seine Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt. Seine Nachfolge im Präsidium übernimmt Kurt Hauenstein (Bucher-Guyer AG, Niederweningen).

öga 90: Wieder grosses Ausstellerinteresse

Für die am 27./28. Juni 1990 in Oeschberg (Schweiz) stattfindende 16. Schweizerische Fachmesse für den Garten-, Obst- und Gemüsebau ist das Interesse unvermindert gross, obwohl die Hortec in Karlsruhe als regionale Fachmesse eine Woche vor die öga gelegt wurde.

Die Messe wurde um eine Halle und eine zusätzliche Freilandfläche speziell für den Sektor Obst- und Gemüsebau erweitert. Neue Aussteller können zurzeit nur auf die Warteliste gesetzt werden.

Der Umfang der Messe erfordert für den Besuch einen ganzen Tag. Erfahrungsgemäss ist der Besucherandrang am zweiten Messetag etwas weniger gross. Die öga ist mit der Bahn über die Schnellzugsstation Burgdorf bequem erreichbar. Dort gekaufte öga-Eintrittskarten sind auch für den Gratistransport nach Oeschberg und retour gültig.

Schweizer Landtechnik

Herausgeber:

Schweizerischer Verband
für Landtechnik (SVLT),
Werner Bühler, Direktor

Redaktion:

Ueli Zweifel

Adresse:

Postfach 53, 5223 Riniken
Telefon 056 - 41 20 22
Telefax 056 - 41 67 31

Inseratenverwaltung:

ASSA Schweizer Annoncen,
Schweizer Landtechnik,
Moosstrasse 15, 6002 Luzern,
Telefon 041 - 23 12 13
Telefax 041 - 23 12 33

Druck:

schilldruck AG, 6002 Luzern

Abdruck erlaubt mit Quellenangabe und Belegexemplar an die Redaktion

Erscheinungsweise:

15 mal jährlich

Abonnementspreise:

Inland: jährlich Fr. 36.-
SVLT-Mitglieder gratis.
Ausland auf Anfrage.

**Nr. 3/90 erscheint
am 14. März 1990**

**Anzeigenschluss:
27. Februar 1990**